

Heimat bist du

Darf ich jetzt nicht mal mehr meinen Nachbarn vertrauen? Haben diese etwa auch ... - nein, haben sie ganz bestimmt nicht. Kathi und Stefan sind potentielle Grün-Wähler. Für Stefan zumindest würde ich meine Hand ins Feuer legen. Er kommt zwar aus Baden, aber den Badener Mief hat er längst abgestreift. Und er fährt täglich mit dem Fahrrad. Bei Kathi wäre ich mir nicht sicher, ob sie nicht doch zur ÖVP tendiert., obwohl sie auch täglich mit dem Fahrrad fährt. Bei ihr kann man es nicht sagen. Grün-Wähler telefonieren keinesfalls beim Erklimmen von 4 Stockwerken. Sie tut es.

Wer ist es dann? Ist es unser Hausmeister, ein gebürtiger Serbe, dem die Frühpension verwehrt ist obwohl er wirklich mit sich, der Welt und nochmal mit sich längst fertig ist? Angeblich waren ja bei der letzten Kundgebung der FP am berühmten Viktor-Adler-Platz auffällig viele Menschen mit Migrationshintergrund. Waren sie nur dort um zu wissen was gespielt wird oder wählen sie diese unsägliche Partei tatsächlich? Wir werden es nie erfahren, schließlich wissen wir nicht ob sie es mangels österreichischer Staatsbürgerschaft überhaupt bis in die Wahlzelle schaffen und wenn doch, wir sind nicht dabei, wenn sie den Akt der Wahl setzen.

Wer sind die FP und BZÖ-Wähler wirklich? Kann es tatsächlich sein, dass Österreich innerhalb weniger Monate einen wahnsinnigen Rechtsruck erlitt und wir nur noch von "solchen" Leuten umgeben sind? Und wenn ja, was war denn die Motivation plötzlich das Deckmäntelchen fallen zu lassen um sich zu deklarieren? War es die wilde Streiterei der Großparteien? War es eine Trotzreaktion gegen die Kronen Zeitung? Dann hätte doch die ÖVP auch schon gereicht, es müssen ja nicht unbedingt die anderen Parteien sein.

Erkennt die Zeichen. Sie prasseln nur im Augenblick wie wildester Regen auf uns herab und in diesem Fall ist die Erkenntnis eine schwierige. Ab morgen müsste man, nachdem man sich jemandem vorgestellt hat, sofort feststellen, diese beiden Parteien nicht gewählt zu haben. Guten Tag, ich heiße Peter Beck und nein, ich habe weder FP noch BZÖ gewählt. Die beiden ehemaligen Großparteien auch nicht, Heide Schmidt auch nicht. Denn reschen Fritz ebenso wenig. Wobei das Wort "resch" auch für Heide zutreffen könnte. Ich entschied mich für die Partei mit dem älteren Herrn der so viel raucht. Hat auch so einen ausländischen Namen, allerdings einen von der Öffentlichkeit tolerierten, weil er ein bisschen adelig klingt, ach und einen echten Professor-Titel hat er - und das mögen die Leute. Damit holen die Grünen auch ein bisschen Bürgerliche ins Boot. Bis vor kurzem halt. Der Glanz ist ab und die Grünen verlieren ohne jemals in der zerstrittenen Regierung gewesen zu sein. Sie verlieren als einzige Oppositionspartei, zwar nicht viel, aber doch. Sie haben es nicht geschafft zusätzlich zu ihren Wählern einige Protest-Wähler an Land zu ziehen, die es statt dessen vorzogen am roten Teppich an ihnen vorbei nach rechts zu gehen. Die Filzmaiersche Wählerstromanalyse im Anschluss der Aufarbeitung hat uns noch Rede und Antwort zu stehen.

Aber es gibt ein Morgen und wir alle können beweisen, nicht "so" zu sein. Ich zum Beispiel mache ein Seminar bei "Connecting People" und werde mich in ungefähr zwei Monaten eines unbegleiteten Minderjährigen annehmen, der hier in Österreich auf die positive Erledigung seines Asylantrages wartet. Und was machen Sie?